

# Luzerner Tagblatt

und der Kantone

Uri, Schwyz, Unter- und Obwalden und Zug.

Montag,

Nro. 184.

den 6. Juli 1863.

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Abonnementpreis: Halbjährlich franko durch die ganze Schweiz Fr. 5; bei der Expedition des Tagblattes abgeholt Fr. 4.

Einschickungsgebühr: für die dreispaltige Garmoniezeile oder deren Raum 8 Ct.; für Wiederholungen pr. Zeile 5 Ct.

## 3077] Gestorben in Wohlhusen:

Den 5. Juli:  
Hr. alt Gerichtspräsident Anton Gräter von Werthens-  
stein; 49 J. alt.  
Beerbigung: Dienstag den 7. Juli, Morgens  
halb 7 Uhr.

## 3013] Lieferungs-Ausschreibung.

Für Lieferung von 1320 □' eichener  
Flechklinge für den Belag der neuen Eisen-  
brücke bei Wohlhusen wird anmit Konkur-  
renz eröffnet.

Die Flechklinge müssen eine Länge von  
13 Fuß und eine Stärke von 2 1/2 Zoll  
haben.

Die weiteren Bedingungen können auf  
unterzeichneter Kanzlei eingesehen werden.

Angebote sind bis und mit dem 15. d.  
schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift  
„Angebot für Lieferung von eichenen Flech-  
klingen für die Wolhauferbrücke“ dem Bau-  
departement einzureichen.

Luzern den 2. Juli 1863.

Aus Auftrag:

Die Kanzlei des Baudepartements.

## 3074] Bau-Ausschreibung.

Mehrere Baureparaturen, welche an dem  
durch Blitzschlag beschädigten Kirchturme,  
an dem Kirchendache und bei der Umfassung-  
mauer der Kirche zu Knutwil nothwendig ge-  
worden sind, werden anmit zur Konkurrenz  
ausgeschrieben.

Die speziellen Vertragsbedingungen kön-  
nen auf unterzeichneter Kanzlei eingesehen  
werden.

Angebote auf sämtliche oder spezielle  
Arbeiten sind bis und mit dem 21. d. Mts.  
schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift:  
„Angebot für Kirchenreparatur-Arbeiten in  
Knutwil“ dem Baudepartement einzureichen.

Luzern, den 4. Juli 1863.

Aus Auftrag:

Die Kanzlei des Baudepartements.

## 3061] Steigerung.

Künftigen Dienstag den 7. Juli von Vor-  
mittags 9 Uhr an werden beim Werchhause  
in Luzern, unter richterlicher Aufsicht, gegen  
baare Bezahlung öffentlich versteigert:

mehrere Schlafbetten, Tische, Stühle,  
Schränke, Kommoden, Spiegel, Tableaux,  
kupferne und eiserne Pfannen, stützene Kes-  
sel etc. und eine Dezimalwaage.

Luzern, den 4. Juli 1863.

Die Gerichtskanzlei.

3075] Unterzeichneter kehrt wieder zur  
Advokatur zurück und empfiehlt sich Jedem-  
mann für die in dieselbe einschlagenden Ge-  
schäfte.  
Josef Meyer, Fürsprech  
zum Sternen in Willisau.

## 3010] Pensionnat

von Herren **Levrat und Girard**  
in Romont, Kts. Freiburg.

Drei eifrige Lehrer leiten die Studien  
und übernehmen die Aufsicht. Der Unter-  
richt umfaßt: die deutsche und französische  
Sprache, Schönschreiben, Rechnen, Geo-  
metrie, allgemeine Geographie, Schweizer-  
geschichte, Zeichnen, Vokal- und Instrumen-  
talmusik, kaufmännisches Rechnen, Natur-  
geschichte, Grundbegriffe der Physik und  
der Chemie, Gesundheitslehre, militärische  
Übungen, Unterredungen und Vorträge.

Für gute Kost, die Sorgfalt für Sitt-  
lichkeit und gute Erziehung wird garantiert.

Sich hiefür franko zu wenden an die  
Herren Levrat & Girard, oder an Herrn  
Oberlin, Professor in Romont, oder an  
Hrn. Kölli (hôtel du corbeau) in Luzern,  
Hrn. Bucher (Gasthof zum Adler) in Sar-  
nen und Herrn Kämi in Flüelen.

## Für Töchter!

### Zur gefälligen Beachtung.

In einer Pension hiesiger Stadt könnte  
eine gebildete Tochter von angenehmem  
Außern und der englischen Sprache  
mächtig unter günstigen Bedingungen eine  
Stelle als Gesellschafterin antreten. Sehr  
gute Behandlung wird zugesichert.

Das Nähere ist auf persönliche Nach-  
fragen zu vernehmen bei

J. Bühlmann,

Platzungs- und Kommissionsbüro,

Kapellplatz Nr. 316, Luzern.

Anmeldungen erbetet beförderlich! [3052]

3047] Ein junger Mann, welcher deutsch,  
französisch und etwas italienisch spricht,  
wünscht baldmöglichst eine Anstellung als  
Bedienter oder Portier. Zu vernehmen bei

Josef Bühlmann,

Platzungs- und Kommissionsbüro,

Untergrund Nr. 572 in Luzern.

**Gesucht.** Ein starker, gutbeleumdeter  
Werkbub könnte sogleich ein-  
treten; wo? sagt die Expedition des Tag-  
blattes. [3063]

## Zur gefälligen Beachtung!

Ein junger starker Mann, der gut mit  
Pferden umzugehen weiß und dem die besten  
Zeugnisse zur Seite stehen, wünscht bald-  
möglichst eine entsprechende Anstellung als  
Fuhrknecht; am liebsten in der Umgebung  
von Luzern. Zu vernehmen bei

J. Bühlmann,

Platzungs- u. Kommissionsbüro,

3032] Kapellplatz Nr. 316, Luzern.

## 3055] Für 2 Säger Arbeit

bei Seeburger in Walters.

## Seidenhut verwechselt

im Gasthaus zu „Schneidern“ am St. Peter-  
und Paulstag. — Bitte dorten auszuwech-  
seln. — Die Adresse des Eigentümers ist an  
der Innenseite des Hutes aufgesteckt, weshalb  
kein Irrthum obwalten kann. [3076]

## 1940] Herrn Zahnarzt Pogg.

Ich habe Ihr

## Anatherin-Mundwasser

geprüft und empfehlenswerth gefunden.

Wien, den 22. Jänner 1857.

## Prof. Oppolzer,

Prof. der k. k. Militär zu Wien, k. k. Hofrath etc.

Zu haben

in Luzern: In der Pharmacie du Lac.

bei Hrn. A. Schillingen-Bernabü.

in Zürich: „ „ F. Kerez, Apotheker.

in Bern: „ „ St. Falder, Apotheker.

Fueter'sche Apotheke.

in Basel: Bettel'sche Apotheke.

## Mostpressen

nach beliebiger Konstruktion liefern billigst

## Gebrüder Kretz

2959] in Meggen.

3062] In der Kirchhofhalle im Hof sind  
zwei Gräber nebeneinander zu kaufen; von  
wem? sagt Hr. Kirchhofaufseher Balmer am  
Neuenplatz im Hof.

**Gesucht:** Ein Schmiedgeselle, um  
sogleich einzutreten. Lohn  
befriedigend; Arbeit von Dauer. Anmeldung  
bei der Expedition d. Bl. [2967]